

SEMINAR (PRÄSENZ)

Heizkostenabrechnungen unter Berücksichtigung des Gebäudeenergiegesetzes

Das Gebäudeenergiegesetz (GEG) und Normung

Nutzen

Heizkostenabrechnung prüfen - professionell und effektiv! Hausverwaltungen agieren zwischen den Stühlen von Abrechnungsunternehmen, Wohnungseigentümern, Wohnungsmieter oder gewerbliche Nutzer. Die gerichtlichen Auseinandersetzungen, die fehlerhafte Abrechnungen von Heizkosten zum Gegenstand haben, nehmen dabei leider zu. Auch die allgemeine Unsicherheit über vorliegende Abrechnungen erhöhen sich insbesondere durch die seit 24.02.2021 eingetretenen Verknappungen und Preiserhöhungen.

Erlangen Sie mit diesem Kompaktseminar fundierte Kenntnisse zur seit dem 01.12.2021 gültigen Heizkostenverordnung und zur DIN 94680 (Verfahren zur Abrechnungs- und Verbrauchsinformation nach Heizkostenverordnung und Besonderheiten im Submetering). Lernen Sie, wie Sie beim Thema Heizkosten Unstimmigkeiten vermeiden - und mangelhafte Heizkostenabrechnungen schnell erkennen können. Prüfen Sie Heizkostenabrechnungen künftig professionell und effektiv. Sie erhalten die Möglichkeit, direkte Problemlösungen für Ihren Alltag zu erarbeiten.

Wir unterstützen Sie bei der Erfüllung der gesetzlichen Weiterbildungsverpflichtung nach §34c Absatz 2a GewO!

Innerhalb von drei Jahren müssen sich Immobilienmakler/-in und Wohnimmobilienverwalter/-in in einem Umfang von 20 Zeitstunden weiterbilden. Das Seminar orientiert sich an den inhaltlichen Anforderungen für die Weiterbildung nach Anlage 1 zu § 15b Absatz 1 MaBV. Ein Seminartag besteht aus 7 Zeitstunden. Bitte beachten Sie jedoch, dass die Entscheidung hinsichtlich der Anerkennungsfähigkeit gemäß § 15b Absatz 3 Satz 1 MaBV allein der zuständigen Aufsichtsbehörde obliegt.

Zielgruppe

Geeignet für Mitarbeiter/-innen aus Maklerbetrieben, Hausverwaltungen und Abrechnungsunternehmen. Hinweis: Wir empfehlen für die Teilnahme Grundkenntnisse der Heizkostenverordnung.

Veranstaltungsinhalt im Überblick

Das 1-Tages-Kompaktseminar zum Thema Heizkosten vermittelt Grundlagen für die korrekte und zeitsparende Überprüfung und Korrektur von Heizkostenabrechnungen. Die Teilnehmer behandeln unter anderem die Fragen: Wie kann ich mich bestmöglich vorbereiten? Wie prüfe ich die Plausibilität der erstellten Abrechnungen? Wie wickle ich nachträgliche Änderungen transparent und rechtlich korrekt ab?

Themen/Schwerpunkt-Übersicht:

- technische und rechtliche Entwicklungen vom Energieeinsparungsgesetz zum Gebäudeenergiegesetz 01.01.2024
- Wärmezähler und 2 Heizkostenverteiler
- Warm- und Kaltwasserzähler
- Energieeinsparung, Klimaschutz, Grenzen der Heizkostenverordnung
- Gebäudeentwicklung
- technische und messtechnische Ausstattungen (Neubau, Bestand, Umrüstung)
- Heiz- und Warmwasserkostenabrechnungen erstellen in Eigeninitiative
- Beauftragung eines Abrechnungsunternehmens
- Vertragsgrundlagen mit dem Abrechnungsunternehmen
- Leistungen der Abrechnungsbranche, Laufzeiten von Abrechnungsverträgen (jährlich, 6-jährlich Kostenentwicklung, Leistungsentwicklung, Berichtswesen)
- Erfolgskontrollen prüfen der Abrechnungsgüte
- UVI, unterjährige Verbrauchsinformation (physikalisch, elektronisch)
- Gesamtkosten, die Eigenfinanzierung, die Miete
- Abrechnungskosten und Kostenentwicklungen
- Abrechnung, Vorbereitung, Entgegennahme, Kontrolle
- Verhalten bei vorgetragenen Kritikpunkten
- Hilfestellung der Abrechnungsbranche
- rechtliche Behandlungen durch Rechtsanwälte und Gerichte
- Verjährungen
- Korrektur der Abrechnungen mit Umsetzung
- Einschaltung von Sachverständigen

...

Veranstalter

IHK Akademie München und Oberbayern gGmbH

Termin

Datum

12.11.2025

Ort

Westerham bei München

Dauer

1 Tage

Termininformationen

von 09:00 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Umfang der Fortbildung: 7 Unterrichtsstunden à 60 min

Übernachtung in Westerham



[Weitere Infos finden Sie hier](#)

Organisatorische Hinweise

Umfang der Fortbildung: 7 Unterrichtsstunden à 60 min

Veranstaltungsinhalt im Detail

- technische und rechtliche Entwicklungen vom Energieeinsparungsgesetz zum Gebäudeenergiegesetz 01.01.2024
- Heizkostenverordnung vom 23.02.1981 bis 24.11.2021
- Wärmezähler und 2 Heizkostenverteiler
- Warm- und Kaltwasserzähler
- Energieeinsparung, Klimaschutz, Grenzen der Heizkostenverordnung
- Gebäudeentwicklung
- technische und messtechnische Ausstattungen (Neubau, Bestand, Umrüstung)

- Heiz- und Warmwasserkostenabrechnungen erstellen in Eigeninitiative
- Beauftragung eines Abrechnungsunternehmens
- Vertragsgrundlagen mit dem Abrechnungsunternehmen
- Leistungen der Abrechnungsbranche, Laufzeiten von Abrechnungsverträgen (jährlich, 6-jährlich Kostenentwicklung, Leistungsentwicklung, Berichtswesen)
- Erfolgskontrollen prüfen der Abrechnungsgüte
- UVI, unterjährige Verbrauchsinformation (physikalisch, elektronisch)
- Gesamtkosten, die Eigenfinanzierung, die Miete
- Abrechnungskosten und Kostenentwicklungen
- Abrechnung, Vorbereitung, Entgegennahme, Kontrolle
- Verhalten bei vorgetragenen Kritikpunkten
- Hilfestellung der Abrechnungsbranche
- rechtliche Behandlungen durch Rechtsanwälte und Gerichte
- Verjährungen
- Korrektur der Abrechnungen mit Umsetzung
- Einschaltung von Sachverständigen

Methoden

Referat, Diskussion, Fallbeispiele

Gesamtsumme

550,00 €

Preisinformationen

- inkl. Seminarunterlagen und Teilnahmebescheinigung
- 3-Gänge-Mittagessen mit Salatbuffet inkl. Getränke
- Tagungsgetränke im Seminarraum
- Kaffee, Tee, Erfrischungsgetränke und Snacks in den Pausen

Das Entgelt für diese Veranstaltung ist MwSt.-befreit. Die Verpflegungsleistungen enthalten MwSt.. Diese geben wir mit dem reduzierten Steuersatz an Sie weiter. So können ungerade Entgelte entstehen.

IHK Akademie Westerham

Von-Andrian-Straße 5
83620 Westerham bei München



Kontakt

Fragen zur Anmeldung



Evamaria Gasteiger

+49 8063 91 274

Gasteiger@ihk-akademie-muenchen.de

Beratung



Jana Wening

+49 8063 91 271

Wening@ihk-akademie-muenchen.de